

## Tagesordnungspunkt 7

### der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Frauenstein am 21. November 2023

#### Austausch der Bepflanzung bei Verkehrsinseln [CDU]

---

Antrag der CDU-Fraktion

Wir bitten den Magistrat dafür zu sorgen, dass sowohl auf der Verkehrsinsel in der Quellbornstraße in Höhe der Kreuzung zur Herrnbergstraße/Am Weingarten als auch in dem Beet an der Ecke zur Einfahrt zur Bushaltestelle "Bürgermeister-Schneider-Straße" eine Bepflanzung mit niedrigeren Pflanzen erfolgt.

#### Begründung:

Sowohl auf der Verkehrsinsel in der Quellbornstraße in Höhe der Kreuzung zur Herrnbergstraße/Am Weingarten erfolgte eine Bepflanzung mit hochwachsenden Sträuchern/Gräsern. Diese verhindern mittlerweile eine sichere Überquerung der Straße sowie ein sicheres Herausfahren aus dem Parkplatz an der Bushaltestelle "Bürgermeister-Schneider-Straße", da die Sicht sowohl für die Verkehrsteilnehmer als auch für die Fußgänger stark eingeschränkt ist. Diese Gefährdung kann mit einer niedrigeren Bepflanzung beseitigt werden. Auf den beigefügten Bildern ist die Sichtbehinderung ersichtlich.



**Beschluss Nr. 0067**

Der Antrag der CDU-Fraktion wird in folgender Form angenommen:

Wir bitten den Magistrat dafür zu sorgen, dass sowohl auf der Verkehrsinsel in der Quellbornstraße in Höhe der Kreuzung zur Herrnbergstraße/Am Weingarten als auch in dem Beet an der Ecke zur Einfahrt zur Bushaltestelle "Bürgermeister-Schneider-Straße" **die sehr hohen Pflanzen entweder regelmäßig zurückgeschnitten oder durch eine niedrigere Bepflanzung ersetzt werden.**

**Begründung:**

Sowohl auf der Verkehrsinsel in der Quellbornstraße in Höhe der Kreuzung zur Herrnbergstraße/Am Weingarten erfolgte eine Bepflanzung mit hochwachsenden Sträuchern/Gräsern. Diese verhindern mittlerweile eine sichere Überquerung der Straße sowie ein sicheres Herausfahren aus dem Parkplatz an der Bushaltestelle "Bürgermeister-Schneider-Straße", da die Sicht sowohl für die Verkehrsteilnehmer als auch für die Fußgänger stark eingeschränkt ist. Diese Gefährdung kann mit einer niedrigeren Bepflanzung beseitigt werden. Auf den beigefügten Bildern ist die Sichtbehinderung ersichtlich.

+

+

**Verteiler:**

Dez. II z. w. V.  
1006 z. d. A.

Weber  
Ortsvorsteher